

Vertrauliche Verschußsache!

VVS-Nr.: A 460 977

.1. Ausfertigung = .4. Blatt

Thesen

zum Vortrag des Vertreters des Ministeriums für Volksverteidigung der Volksrepublik Bulgarien auf der 9. Sitzung des Komitees der Verteidigungsminister "Hauptentwicklungsrichtungen und Zustand der NATO-Streitkräfte in der südwestlichen Richtung"

Zu Beginn des Vortrages werden die Verstärkung der Kriegsvorbereitungen in den NATO-Ländern, die Bedeutung der Süd-West-Richtung und das Bestreben der militärpolitischen Führung der NATO, ihre Herrschaft auf diesem Schauplatz zu festigen, dargelegt.

Es werden der Kampfbestand und die Gruppierung der Streitkräfte insgesamt sowie nach ihren Teilen, Operationsrichtungen und Möglichkeiten der Länder zur Mob.-Entfaltung der Reserveverbände und -truppenteile untersucht.

Es wird hervorgehoben, daß die Gruppierung der NATO-Streitkräfte auf diesem Kriegsschauplatz die zweitstärkste ist und etwa 37 % des zahlenmäßigen Bestandes der Truppen der Länder des Blockes in Europa darstellt. Die wichtigste und stärkste Gruppierung, die drei Feldarmeen der türkischen und griechischen Truppen umfaßt, ist in der Balkanischen strategischen Richtung entfaltet.

Es sind bedeutende Möglichkeiten hinsichtlich der personellen Ressourcen für die Mob.-Entfaltung neuer Verbände sowie zur Verstärkung der Truppengruppierung auf dem Kriegsschauplatz durch das Heranführen amerikanischer Verbände und Truppenteile vorhanden.

Es wird die quantitative und qualitative Zusammensetzung der Kernwaffeneinsatzkräfte und -mittel auf dem Südeuropäischen Kriegsschauplatz gegeben. Dabei wird unterstrichen, daß die Grundlage der Kernwaffengruppierung der NATO in Südeuropa Atom-U-Boote mit ballistischen Raketen und Trägerflugzeuge der USA sind.

Es werden der Kampfbestand und die Gruppierung der Landstreitkräfte insgesamt und getrennt für jedes Land dargelegt.

Es wird vermerkt, daß die Landstreitkräfte auf dem Kriegsschauplatz organisatorische Strukturen unterschiedlichen Typs und einen unterschiedlichen Auffüllungsstand haben sowie mit veralteten Typen an Waffen und Kampftechnik ausgerüstet sind. Allerdings werden in den letzten Jahren große Anstrengungen zu ihrer Ablösung unternommen.

Es werden die Gruppierung der Luftstreitkräfte insgesamt und nach Ländern untersucht sowie der Zustand des Gefechtsparks an Flugzeugen charakterisiert. Die wichtigste Fliegergruppierung des Blocks sind die Jagdbombenfliegerkräfte und die bordgestützten Angriffsfliegerkräfte. Etwa 70 % des Gefechtsparks sind moderne Flugzeuge.

In der Bewaffnung der Luftstreitkräfte befinden sich Luft-Boden-Lenkraketen "Maverick", "Martel", "Shrike" und Luft-Luft-Lenkraketen "Phoenix", "Matra", "Sparrow" und andere.

Es wird festgestellt, daß in der Bewaffnung immer noch veraltete Flugzeuge vorhanden sind, besonders in den griechischen und türkischen Luftstreitkräften.

Es wird ausgesagt, daß das wichtigste aktive Mittel der Luftverteidigung die Jagdfliegerkräfte sind, die bis zu 90 % über moderne Typen verfügen.

Es wird vermerkt, daß ein umfassendes Funkmeßfeld entfaltet ist und seit 1973 ein vereintes System der Luftverteidigung der NATO genutzt wird.

Die Fla-Raketendeckung der Territorien der Länder auf diesem Kriegsschauplatz ist schwach entwickelt.

Im Vortrag werden die Gruppierung und der Kampfbestand der Seestreitkräfte dargelegt und eine Analyse ihres qualitativen Zustandes gegeben. Besonders unterstrichen wird, daß Hauptbestandteil der Gruppierung der Seestreitkräfte die 6. US-Flotte ist.

Der Schiffspark der Flotten Italiens, Griechenlands und der Türkei ist bedeutend veraltet und hat eingeschränkte Gefechtsmöglichkeiten. Diese Länder treffen jedoch Maßnahmen zur Einführung neuer Schiffe.

Vertrauliche Verschlusssache!

VVS-Nr. : A 460977 A. Ausf. Bl. 3

Weiter wird über das weit ausgebaute Netz stationärer Führungsstellen, Richtfunkssysteme und Mittel zur Gewährleistung der Truppenführung und Waffenleitung gesprochen. Es wird festgestellt, daß die auf diesem Kriegsschauplatz ausgebauten Hauptsysteme für Troposphären-, Richtfunk- und andere Nachrichtenverbindungen der USA und der NATO die Stabilität der Führung erhöhen.

Der Umfang der Vorräte an materiellen Mitteln ist in den Truppen dieser Länder niedriger, als in den von der Führung des Blocks festgelegten Normen.

Es wird eine Einschätzung des operativen Ausbaus des Kriegsschauplatzes gegeben sowie auf das Vorhandensein von befestigten Räumen und eines umfangreichen Netzes von Flugplätzen und Erdölleitungen hingewiesen und deren Charakteristik gegeben. Dieses schafft günstige Voraussetzungen für die operativ-strategische Entfaltung der Streitkräfte und die Sicherstellung ihrer Gefechtshandlungen.

Weiter werden im Vortrag die prinzipiellen Entwicklungsrichtungen der Streitkräfte aufgedeckt und der Umfang der Militärhilfe für Griechenland und die Türkei seitens der USA und der BRD sowie das Anwachsen der Militärhaushalte in Griechenland, Italien und Türkei aufgezeigt.

Es werden die Wege zur Vervollkommnung der organisatorischen Struktur mit dem Ziel der Vergrößerung des Anteils der Kampftruppenteile auf Kosten der Hilfstruppenteile und zur Verbesserung des Führungssystems sowie Maßnahmen zur Erhöhung der Stoß- und Feuerkraft der Landstreitkräfte durch ihre Ausstattung mit neuen und modernisierten Mustern von Panzertechnik und durch die Vergrößerung der Anzahl der PALR in den Truppen dargelegt. Es wird auf die Verstärkung der Truppenluftabwehr durch neue Flugmittel vom Typ "Hawk", "Vulcan" und "Hamlet" zur Vernichtung von Zielen in geringen und mittleren Höhen sowie auf die Erneuerung und Vergrößerung des Flugzeug- und Hubschrauberparks der Armeefliegerkräfte hingewiesen.

Es wird über das umfangreiche Programm der Umrüstung der Luftstreitkräfte auf neue Flugzeugtypen mit moderner Flugzeugbewaffnung gesprochen.

Vertrauliche Verschlusssache!

VVS-Nr.: A 460977 ¹ Ausf. Bl. 4

Es werden die Maßnahmen zur Erhöhung der Stoßkraft der Seestreitkräfte aufgedeckt. Gleichzeitig werden Fragen der Mobilmachungsbereitschaft der Streitkräfte sowie der operativen und zuverlässigen Führung erörtert.

Im Vortrag wird auf die Verstärkung der Aufklärungsorgane und die Führung des Funk-elektronischen Kampfes hingewiesen und die aktive, ununterbrochene Aufklärungstätigkeit hervorgehoben, die von der NATO-Führung gegen die Länder des Warschauer Vertrages betrieben wird.

Es werden der Stand und die Hauptrichtungen der operativen und Gefechtsausbildung der Teilstreitkräfte analysiert sowie Fragen des Einsatzes der Streitkräfte der Länder des Blockes in den strategischen Richtungen unter Anwendung aller modernen Mittel des bewaffneten Kampfes erörtert. Hingewiesen wird auf die breite Skala der durchgeführten Maßnahmen zur Aufrechterhaltung eines hohen Grades der Gefechtsbereitschaft der alliierten und nationalen Streitkräfte.

Gleichzeitig wird auf die verstärkte ideologische Manipulierung und Erziehung des Personalbestandes im Geiste des Antikommunismus hingewiesen.

Abschließend wird im Vortrag festgestellt, daß die militärpolitische Führung der NATO-Länder nicht auf die Politik der Stärke verzichtet hat und an ihrer Südflanke in wachsendem Tempo militärische Vorbereitungen betreibt. Das erfordert die Wahrung einer hohen Wachsamkeit sowie die weitere Stärkung der brüderlichen Zusammenarbeit, die Erhöhung der Kampfkraft der Vereinten Streitkräfte der Teilnehmerstaaten des Warschauer Vertrages und die aggressiven Absichten des Imperialismus aufzudecken.